



© Sophie Roock  
Foto: Bildarchiv Nachlass  
Rainer Fürstenberg

## Lied der Zeit (Eisenmaus)

Rainer Fürstenberg, 1995

Nachlass: Fürstenberg, Rainer [Werkverzeichnis Plastik]  
Werkverzeichnis-Nr.: 010  
Objektyp: Plastik  
Alternative Titel: Nomadenmaus (Flyer, Stade, 2005)  
Entstehungsort: Atelier, Potsdam

.

Technik / Material (Werteliste): Stahl  
Technik / Material (Freitext): Stahl, geschweißt, montiert  
Maße (HxBxT): 150 x 450 x 150 cm  
Gewicht: 300 kg

.

Aktueller Standort: Nachlass Rainer Fürstenberg  
Aktuelle: 010  
Inventarnummer:  
Aktuelle Präsentation: privater Außenraum  
Eigentümer: Sophie Roock  
Zugangsjahr: 2013  
Zugangsart: Erbe

.

Ausstellungen: Kunst im Stadtraum, 1995 (Kunstfabrik, Potsdam)  
Mixed world, 1996 (Kutschstall, Potsdam)  
Kunstpfeisträger und Stipendiaten des Landes Brandenburg, 1997 (Kunstspeicher / Heeresproviantamt, Potsdam)  
Unter Freunden, 1999 (SPERLGALERIE. Zeitgenössische Kunst, Potsdam)  
Förderpfeisträger 2000 und Stipendiaten 1999 für bildende Kunst des Landes Brandenburg, 2000-2001 (Brandenburgische Kunstsammlungen Cottbus)  
Skulpturenpark Liebenberg – Landschaften und Gärten, 2003-2006 (Schloss und Gut Liebenberg/ Löwenberger Land, Liebenberg/ Löwenberger Land)  
Momentum Mobile - Bewegte Räume, 2004 (Kunstraum, Potsdam, Potsdam)  
Metallskulpturen und Materialcollagen, 2005 (Nohara-Galerie, Stade, Stade)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Für den Stahlbildhauer Karl Menzen war die "Eisenmaus" an der Glienicker Brücke (1995) die Erstbegegnung mit einem Werk von Rainer Fürstenberg, der daraufhin weitere in

Büldelsdorf (2005) und Keitum (2006) folgten. (Gespräch am 28.2.2017 mit Thomas Kumlehn)

"Mobile Skulptur, 4,5m lang; 1,5m breit / Seit 1995 in Bewegung durch unterschiedliche Bewegungsarten (Huckepack und Handbetrieben, von innen gelenkt, von außen gezogen, einmal vom Ordnungsamt abgeschleppt) / War an 7 Orten in Potsdam, Skulpturenpark Bisee, Berlin, Skulpturenpark Liebenberg, zurzeit in Stade an verschiedenen Orten aufgestellt, / temporärer Aufenthalt an neuen Orten erwünscht." [zit.n: Fürstenberg, Lied der Zeit (Eisenmaus, Nomadenmaus), Flyer, Stade, 2005)]

"Für Aufsehen sorgte 1995 die vier Meter große Metallskulptur "Lied der Zeit", die als auffälliges Gegen-Denkmal auf Potsdams Straßen und Plätzen auffiel. (zit.n.: Pfeiffer)

"Fürstenbergs Arbeiten sind als Skulpturen mit starker Ortsbezogenheit, aber auch als künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum zu verstehen. Massen und sie bewegend Kräfte, Spannungen und sie lösende Rhythmen sind Merkmale der Arbeiten, die an Ready-mades und Fundstück-Werke der Moderne erinnern, durch Formenstrenge, ungewöhnliche Lösungen und Inszenierung im Raum beeindrucken." (zit.n.: Pfeiffer)

"...mit langem Rüssel rumpelt sie dahin. Urtier auf Rädern? Schutzsuchend vor Menschen? Auf jeden Fall eine ungeheure Verkleinerung des Groben, insofern ein Gegendenkmal in den Strömen der Zeit." (zit.n. Poltiniak)

"...Doch beim Umrunden entwickelt es eine durchaus beängstigende Aggressivität, die sich instinktiv auf die Gefühlswelt des Betrachters schlägt." (zit.n. Schleiff)

Die kunsthistorische Anknüpfung für RF bot die Objektkunst als Ausdrucksform der Moderne seit dem frühen 20. Jh.: Ready-mades, Assemblagen, kinetische Plastik, Environments. Insbesondere die 1930er Jahre faszinierten ihn anhand der Werke von Brancusi, Calder, González, Miro und Picasso wie aus der Folgegeneration insbesondere von Tinguely. Seine Verbindungen zu ihnen sind der spielerische Ausgangspunkt im Umgang mit gefundenen Dingen, die Experimentierfreude und die Perfektion in der Ausführung der eigenen Arbeit.

Publikationen /  
Schriftgut:

Buschner, Anna, Rainer Fürstenberg "Stahl" - Kirche Petzow, Potsdam 1996. [Nachlassarchiv Rainer Fürstenberg](#), Laudation, Typoskript, hier: S. 2.

Fürstenberg, Rainer, Rainer Fürstenberg, in: Fürstenberg, Rainer (Hg.), 2005, hier: Abb.

Jast, Frank, Kunst als Frage der Anschauung. Preisträger-Ausstellung im Potsdamer Kunstspeicher, in: Potsdamer Neueste Nachrichten 04.10.1997.

Kunsthaus Strodehne e.V. (Hg.), Rainer Fürstenberg.

Metallbildhauer 1961-2013. 1961-2013, Potsdam 2014, hier: 8 f. und S. 20 (Abb.).

Pfeiffer, Götz J., Bilder Wechsel Bilder. 24 künstlerische Positionen aus Opole und Potsdam, Potsdam 2003, hier: S. 16.

Poltiniak, Wally, Rainer Fürstenberg. Zur Ausstellung der Förderpreisträger 1997 und der Stipendiaten 1996 des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Potsdam 1997, hier: (Abb.).

Quäker, Sigrid, Nomadenmaus kommt auf Tour.

"Stadtbevægung": Waldorfschüler wollen Kunstobjekt ins Gespräch bringen, in: Stader Tageblatt 08.12.2005, hier: (Abb.).

Schleiff, Ralf, Rainer Fürstenberg - Metallsulpturen und Materialcollagen. Laudation, Stade 25.11.2005.

[Nachlassarchiv Rainer Fürstenberg](#), Identisch mit Jast, Frank, Stählernes zwischen Archaik...", Die Dehnung des Glücks im Fallen", In: Metallbildhauer Rainer Fürstenberg, Potsdam 2014, S. 84 ff. / Vermutlich auch identisch mit der Eröffnungsrede für "momentum mobile", Kunstraum Potsdam, 2004.

Schleiff, Ralf, Die Dehnung des Glücks im Fallen. Gedanken - losgetreten durch die Kunst des Rainer Fürstenberg, in: Kunsthaus Strodehne e.V. (Hg.), Rainer Fürstenberg.

Metallbildhauer, Potsdam 2014, S. 84-87, hier: hier: S. 84.

Schmetjen, Arno/Fürstenberg, Rainer,

Ausstellungsverzeichnis Nohara-Galerie, Stade, Potsdam 2005. [Nachlassarchiv Rainer Fürstenberg](#), Eisenmaus ist darin als Nomadenmaus bezeichnet..

.

Kernbestand: ja

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Objektkunst, Tier, Bewegung, Zeitgeschichte

Weitere Abbildung



Lied der Zeit (Eisenmaus)

1995

Stahl

150 x 450 x 150 cm

© Sophie Roock

Foto: Bildarchiv Nachlass Rainer Fürstenberg